

Ergebnisprotokoll der GTH-Kommission Hämophilie  
vom 17.02.2016 von 13:00-14:30 Uhr in Münster:



Liebe Kolleginnen und Kollegen, anbei das Ergebnisprotokoll der GTH-Kommission  
Hämophilie vom 17.02.2016 von 13:00-14:30 Uhr in Münster:

Update Outcome – Karin Berger:

- Manuskript für die Hämostaseologie „Ergebnisse der bisherigen Diskussionen“
- Arbeitsgruppentreffen im 2. Quartal 2016
- Datenerhebung – DHR? Andere Datenbanken?
- Initiierung einer Vergleichsstudie mit der Normalbevölkerung

Update Leitlinie – Andreas Tiede:

- Struktur der Leitlinie wurde vorgestellt
- Diskussion über den Stellenwert der Leitlinie, ein Expertenkonsens (S1-Leitlinie, Syllabus) wurde bevorzugt vor einem formalisierten AWMF-Vorgehen (S2-Leitlinie)
- Ein kontroverser Punkt war die Notwendigkeit einer Definition der Hämophiliezentren (Anlehnung an EUHANET?)
- Umfang und Struktur der Leitlinie wurde bestätigt
- Abstimmung des Inhalts erfolgt über die GTH-Kommission Hämophilie

Registerstudien:

- Der ältere Patient mit Hämophilie – Wolfgang Miesbach
- Antikoagulation bei Patienten mit hereditären Gerinnungsstörungen –Katharina Holstein

Über den offiziellen Start der Studien wird per Email informiert.